



# Wilhelm Lehmann

Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft e.V.  
Eichenallee 2a, 24340 Windeby

*Wilhelm Lehmann*

Die Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft e.V. finden Sie unter  
<http://wilhelm-lehmann-gesellschaft-eckernforde.de/>

Kontaktadresse: Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft e.V.  
Eichenallee 2a  
24340 Windeby

Unser Konto für Ihre steuerbegünstigte Zuwendung:  
Förde Sparkasse Eckernförde  
IBAN: DE69 2105 0170 0002 1349 55  
BIC: NOLADE21KIE  
Gläubiger-ID: DE12ZZZ00001035616

*Wilhelm Lehmann*  
Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft e.V.

An die  
Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft  
Eichenallee 2a  
24340 Windeby



## Wilhelm Lehmann

Wilhelm Lehmann gehört zu den wichtigsten und zugleich unbekanntesten literarischen Autoren der Moderne. Von Zeitgenossen als Inbegriff des Dichters gefeiert, war er lange Zeit fast vergessen und wird seit einigen Jahren wiederentdeckt. Seine Sprache ist präzise und musikalisch, frei von Phrase und Jargon; sein Werk unanfällig für Ideologie, darin oftmals subtil widerständig; sein Verhältnis zur Natur könnte kaum aktueller sein.



Geboren am 4. Mai 1882 in Puerto Cabello (Venezuela) als Sohn eines Lübecker Kaufmanns und einer Hamburger Arzttochter wuchs Lehmann im damals noch ländlichen Wandsbek auf. Der promovierte Philologe unterrichtete an reformpädagogischen Landschulheimen. Er trat zunächst mit Erzählungen und Romanen hervor, erhielt 1923 von Alfred Döblin den Kleist-Preis zugesprochen (zusammen mit Robert Musil). Von 1923 bis zu seinem Tod 1968 lebte Wilhelm Lehmann in Eckernförde, wo seine bedeutende Lyrik, weitere Romane und Erzählungen sowie ein beeindruckendes essayistisches Werk entstanden.

Mit seiner Lyrik beeinflusste Lehmann zahlreiche jüngere Autoren. Singulär in der deutschen Literatur sind sein Roman *Der Überläufer* – die Geschichte eines Deserteurs des Ersten Weltkriegs – und sein *Bukolisches Tagbuch*. Es wird heute als frühes Beispiel eines deutschsprachigen Nature Writing rezipiert.



## Die Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft

Die Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft (WLG) wurde im April 2004 in Eckernförde, der Heimatstadt des Dichters, gegründet. Ihr Anliegen ist es, das Werk des Dichters einer größeren Öffentlichkeit nahezubringen und vor dem Vergessen zu bewahren. Die besondere Aktualität des Autors zeigt die WLG in literarischen Lesungen und kulturellen Kooperationsprojekten mit anderen Trägern auf. Einmal jährlich veranstaltet sie in Eckernförde die *Wilhelm-Lehmann-Tage*. Mit dem seit 2009 verliehenen *Wilhelm-Lehmann-Literaturpreis* der Stadt Eckernförde werden herausragende Leistungen in den Bereichen Lyrik, Erzählung und Essay gewürdigt. Preisträger waren Jan Wagner (2009), Nico Bleutge (2011), Ann Cotten (2014), Stephan Wackwitz (2016) und Ulrike Almut Sandig (2018). Die WLG gibt bei der Husum Druck- und Verlagsgesellschaft (ab Nr. 7; Nr. 1–6 im Wallstein Verlag) die Schriftenreihe *Sichtbare Zeit* heraus. Der Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Die Hefte sind auch im Buchhandel erhältlich.

Weitere Publikationen:

- Ricarda Dick (Hg.), *Werner Kraft – Wilhelm Lehmann. Briefwechsel 1931-1968*. Bd. 1 und 2. Wallstein Verlag 2008.
- Heinrich Detering, Jutta Johannsen, Uwe Pörksen (Hg.), *Wilhelm Lehmann. Ein Lesebuch*. Ausgewählte Lyrik und Prosa. Wallstein Verlag 2011.
- David Scrase, *Wilhelm Lehmann. Biographie*. Wallstein Verlag 2011.
- Hanns Zischler liest *Wilhelm Lehmann 'Der Provinzlärm'*. Mit einem Begleitbuch von Peter Nicolaisen. Hörbuch. Alpheus Verlag 2012.
- Wilhelm Lehmann, *Der Überläufer. 'Krieg' und 'Gefangenschaft'*. Romanauszug. Nach der Fassung von 1927. Donat Verlag & Antiquariat 2014.
- Wilhelm Lehmann, *Das Bukolische Tagebuch und weitere Schriften zur Natur*. Neuausgabe mit einem Nachwort von Hanns Zischler. Reihe Naturkunden No. 34. Matthes & Seitz, 2017.
- Wilhelm Lehmann, *Die Gesammelten Werke*. Bd. 1-8. Klett-Cotta, 2009.

Zur Zeit wird die WLG von etwa 130 Mitgliedern aus ganz Deutschland getragen. Weitere Mitglieder sind herzlich willkommen.

## Beitrittserklärung zur Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft e.V. (WLG)

Ich/Wir möchten der Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft beitreten. Grundlage der Mitgliedschaft ist die Satzung vom 20.11.10. Den zutreffenden Jahresmitgliedsbeitrag habe/n ich/wir angekreuzt.  
45 € für eine Einzelperson  
70 € für Paare  
150 € für Institutionen

## SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer der WLG e.V.: DE12ZZZ00001035616, Als Mandatsreferenz wird die Mitgliedsnummer verwendet. Ich / Wir ermächtige(n) die WLG e.V., Mitgliedsbeiträge von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Der Mitgliedsbeitrag ist jährlich jeweils am 01. Februar fällig. Ebenfalls bestätige ich mit meiner Unterschrift die Zustimmung, dass meine personenbezogenen Daten nach Art. 6 ABS. 1 DSGVO im Mitgliederverzeichnis der WLG gespeichert und zur Verarbeitung vereinsbezogener Zwecke benutzt werden dürfen.

DE __   ____   ____   ____   ____   __
IBAN
Bank BIC
Name, Vorname
Straße Nr.
PLZ Ort
Email
Telefon
Datum, Unterschrift